

# KULTURUFER FRIEDRICHSHAFEN

28. Juli - 6. August 2017





## Kulturufer Friedrichshafen - Festivalgelände



### Ein Festival für alle

Rockparty oder Kammermusikonzert? Sich in andere Welten träumen oder lachen bis die Muskeln schmerzen? Wild wasserrutschen oder konzentriert basteln? Zuschauen oder mitmachen? Beim Kulturufer gibt es alle Optionen!

Zum 33. Mal lädt das einzigartige Festival in Friedrichshafens grandiosen Uferpark ein. Vom 28. Juli bis zum 6. August treten Künstler aus der ganzen Welt im Großen und Kleinen Zelt sowie an der Promenade auf. Und auch hier ist für jeden Geschmack etwas dabei: Musik und Tanz, Theater und Kabarett, renommierte Namen und Newcomer.

Vor beeindruckenden 50 Jahren wurde diese Band gegründet und ihre großen Hits kennt wirklich jeder: „Blood, Sweat & Tears“ aus den USA rocken das Große Zelt am 29. Juli. Leisere Töne schlägt dagegen der Durchstarter Gregor Meyle aus Baden-Württemberg an, der zwei Tage später seine Fans in Friedrichshafen mit melodisch-melancholischen Songs verzaubern wird. Aus der benachbarten Schweiz stammt der energiegeladene R&B- und Soul-Musiker Seven, der in seiner Heimat bereits als Megastar gefeiert wird. Am 5. August tritt er mit seiner Band beim Kulturufer auf. Auch im Kleinen Zelt ist die musikalische Palette breit gefächert: Von brasilianischem Fado bis zum East-African Retro-Pop, von der Filmmusik auf dem Cello bis zur Kabarett-Begleitung auf der Tuba – hier kommt garantiert jeder auf seine Kosten. Auf die Kibbutz Contemporary Dance Company 2 und DantzaZ dürfen sich Freunde des modernen Tanzes ganz besonders freuen, während Anhänger des Kabarett vor den Auftritten von Django Asül, Gogol & Mäx oder Fatih Çevikkollu noch ihre Lachmuskeln trainieren sollten. Einen großen Teil des besonderen Kulturufer-Flairs machen die vielen Straßenkünstler aus, die täglich ab 13 Uhr und bis spät in den Abend hinein entlang der gesamten Uferstraße ihre Kunststücke vorführen. Akrobaten, Zauberer, Feuerkünstler, Pan-

tomimen – lassen Sie sich überraschen! An den Wochenenden können Sie darüber hinaus aktuelle Filme auf der Leinwand des Open Air Kinos genießen.

Ein großer Kunsthandwerkermarkt lädt zum Gucken und Kaufen ein, während mehrere Gastronomien für das leibliche Wohl sorgen.

Und last but not least: Das Kulturufer ist auch ein perfektes Familienfestival! Eines der Highlights ist die Aktionswiese des Spielehauses, auf der vom 29. Juli bis zum 6. August zahllose Spielattraktionen – von der Rollenrutsche bis zur Schiffswerft, vom Riesen-Sandkasten bis zum Kunstatelier – kostenlos angeboten werden. Im Kleinen Zelt findet außerdem jeden Nachmittag eine Theatervorstellung für Kinder statt. Für Jugendliche bietet die Molke ein umfangreiches attraktives Angebot.

Freuen Sie sich also mit uns auf dieses Festival, das keine Wünsche offen lässt, und erleben Sie wunderschöne Sommertage am See!

Ihr Kulturufer-Team

**Das 34. Kulturufer 2018 findet statt vom 27. Juli bis 5. August**



### Kulturufer zum Mitnehmen

»Ich bin dabei« – mit diesem Slogan bieten wir auch in diesem Jahr wieder unseren Unterstützerbutton an. Mit dem roten Anstecker zeigen Sie, dass Sie ein Fan des Kulturufer sind.



### Kunsthandwerkermarkt

Schmuck, Kleidung und viele andere schöne Dinge des Kunsthandwerks aus aller Welt finden Sie an 50 Marktständen zwischen Gondelhafen und Freitrepp. Der Kunsthandwerkermarkt ist täglich von 11 bis 24 Uhr, samstags von 10 bis 24 Uhr geöffnet.



Juli / Aug	Großes Zelt	Kleines Zelt	Open Air Kino	Musikmuschel
<b>Freitag</b> <b>28</b>	20:00 Kibbutz Contemporary Dance Company 2: »First Of All Stories«	15:00 flunker produktionen: »Das hässliche Entlein«  20:00 Fatih Çevikkollu: »EMFATIH« Kabarett	21:30 Blind Date mit dem Leben Regie: Marc Rothemund Komödie D 2015 111 Min.	18:30 JURI Neo-Pop, Indie
<b>Samstag</b> <b>29</b>	20:00 Blood, Sweat & Tears: 50 Jahre - Jubiläumstour	15:00 Theater Töfte: »Schneewittchen und die sieben Zwerge« 20:00 HISS: »Von Sansibar nach Santa Fe - Mit 20 Liedern um die Welt«	21:30 La La Land Regie: Damien Chazelle Romanze/Musikfilm US 2016 127 Min.	19:00 Captain Disko Pop-Rock  20:30 The Rehats Indie-Pop, Folk
<b>Sonntag</b> <b>30</b>	19:00 Theater Lindenhof Melchingen: »We Shall Overcome«	11:00 Matinee Cara Irish Music 15:00 »Familienvarieté Lachmittag« 20:00 »Tausendundeine Nacht« Erzählkonzert	21:30 Weit. Ein Weg um die Welt Regie: Gwendolin Weisser, Patrick Allgeier Dokumentation D 2016 90 Min.	17:30 Tuesday Night Project Jazz, Folk, Pop
<b>Montag</b> <b>31</b>	20:00 Gregor Meyle: »Die Leichtigkeit des Seins« Sommerkonzert 2017	15:00 Buchfink-Theater: »Willi, Pigi & die Bande«  20:00 Alsarah and the Nubantones: »Manara« East-African Retro-Pop		19:00 Alex Cumfe Singer-Songwriter  20:30 Kurzfristig Akustikmusik
<b>Dienstag</b> <b>1</b>	20:00 DantzaZ: »AUREO« Modern Dance	15:00 Buchfink-Theater: »Wie im Märchen«  20:00 quattrocelli: »the quattrocelli scenes« Cello-Quartett		17:30 Kicker Dibs Rockromanz  19:00 Cloey Rock, Pop
<b>Mittwoch</b> <b>2</b>	20:00 Django Asül: »Letzte Patrone« Kabarett	15:00 Theater Gustavs Schwestern: »Der Tag an dem Louis gefressen wurde« 20:00 Traumtheater Valentino Schwarzes Theater – Artistik – Varieté		17:30 Arrive Rock  19:00 Fünfter März Pop-Rock
<b>Donnerstag</b> <b>3</b>	20:00 Yvonne Catterfeld: »Guten Morgen Freiheit«	15:00 Uhr Andy Clapps Mini Varieté Show  20:00 Aline Frazão: »Insular« Fado, Jazz, brasilianischer Pop		19:00 The Trouble Notes Indie World Fusion  20:30 Nick & June Singer-Songwriter
<b>Freitag</b> <b>4</b>	20:00 Die A-cappella-Nacht Das Festival des Gesangs mit HörBänd, Chilli da Mur und Ringmasters	15:00 Dr. Döblingers geschmackvolles Kasperltheater: »Kasperl in ...«  20:00 Gruberich: »Ohrenzwinkern« Weltmusik	21:30 Den Sternen so nah Regie: Peter Chelsom Sci-Fi/Romanze US 2016 121 Min.	17:30 Extra Large Hip Hop  19:00 Qunstwerk Hip-Soul
<b>Samstag</b> <b>5</b>	20:00 Seven »Festival Tour 2017« Soul, R&B	15:00 Figurentheater Lille Kartoffler: »Hänsel und Gretel«  20:00 Jon & Roy: »The Road Ahead Is Golden«	21:30 Lion Regie: Garth Davis Drama/Biografie US/AU/GB 2016 118 Min.	18:30 Die Haiducken Klezmer, Balkan  20:00 Fezmo Balkan, Klezmer, Gypsy
<b>Sonntag</b> <b>6</b>	20:00 Gogol & Mäx: »Concerto Humoroso« Musikkabarett	11:00 Matinee Django Delux Gypsy Swing 15:00 Figurentheater Lille Kartoffler: »Dornröschen« 20:00 Andreas Martin Hofmeir: »Kein Aufwand!«		18:00 Open Stage in der MOLKE-Muschel Alle Genres

**Juli/August Das Programm des Jugendzentrums MOLKE in der MOLKE-Muschel auf dem Kulturufer 2017**

**Freitag 28** ab 18:30 > **JURI > Neo-Pop, Indie**  
Das Kölner Duo spielt deutschsprachigen Neo-Pop: mit elektrischen und akustischen Gitarren, einem Bass, der mit den Füßen gespielt wird, sowie einem Schlagzeug plus Samples. So erzeugen die Musiker einen atmosphärischen, beatlastigen Sound, der schon in ganz Deutschland auf allen Frequenzen zu hören ist. [www.juri-band.de](http://www.juri-band.de)



**Samstag 29** ab 19:00 > **Captain Disko > Pop-Rock**  
Captain Disko zelebrieren den Mainstream! Textlich angesiedelt zwischen Mittzwanziger-Melancholie und wildem Draufgängerum garantiert die vielversprechende vierköpfige Newcomerband aus Köln und dem Ruhrgebiet Bewegung, Euphorie und heisere Kehlen. Eingängig-kraftvoller und tanzbarer deutschsprachiger Pop-Rock. [www.captaindisko.com](http://www.captaindisko.com)



ab 20:30 > **The Rehats > Indie-Pop, Folk**  
Die fünfköpfige Band aus Freiburg und Paris ist mit erfrischendem Indie-Pop und Folk auf den Bühnen Baden-Württembergs unterwegs. Der unverkennbare Ohrwurmcharakter der Songs sowie der mehrstimmige Gesang verleihen dem Sound der Rehats eine besondere Note. Sie präsentieren ein breites Spektrum von tanzbaren Nummern bis hin zu ruhigen Stücken. [www.rehats.com](http://www.rehats.com)

**Sonntag 30**

ab 17:30 > **Tuesday Night Project > Jazz, Folk, Pop**  
Im Terrain zwischen Jazz und Pop, Sinatra und John Lennon findet man selten Bands. Doch genau dieser Spagat ist den Ravensburgern gelungen, und mit ihrer selbstbewussten Performance haben sie es sogar auf das diesjährige SouthSide Festival geschafft! Das Tuesday Night Project lässt sich in keine Schublade stecken. [www.facebook.com/tuesdaynightprojectband](http://www.facebook.com/tuesdaynightprojectband)

**Montag 31** ab 19:00 > **Alex Cumfe > Singer-Songwriter**  
Frech, frei, verspielt und ungekünstelt: So klingen Alex Cumfe und ihre Band. Ihre Musik befindet sich irgendwo zwischen Singer-Songwriter und grooveorientierter Popmusik mit bayrischen und englischen Texten! Alex Cumfe gründete die Band nach ihrem Jazz/Pop-Gesangsstudium 2012. [www.facebook.com/alex-cumfe](http://www.facebook.com/alex-cumfe)



ab 20:30 > **Kurzfristig > Akustikmusik**  
Inspiriert von Musikern wie Dispatch, den Beatles, Jack Johnson, Donavon Frankenreiter u.v.m. begann die vierköpfige Band aus Österreich, verschiedenste Songs auf ihre ganz eigene Art und Weise mit Akustik-Gitarre, Akustik-Bass, Cajon, Melodica, Mundharmonika und Ukulele zu interpretieren. Die ersten Eigenkompositionen der Band spiegeln ihre Liebe zur Musik wider und machen Lust das Leben zu feiern. [www.kurzfristig.at](http://www.kurzfristig.at)

**Dienstag 1** ab 17:30 > **Kicker Dibs > Rockromanz**  
Drei Stimmen und drei Instrumente erzählen mitreißende Geschichten: mal bitter-süß, mal berauschend-euphorisch. Die Musik von Kicker Dibs mischt Deutschrock mit Singer-Songwriter-Charme, die Texte sind eingängig und doch hochpoetisch! Ihr eigenes Genre haben sie Rockromanz getauft: Mit abwechslungsreichen, aber klaren Beats, spannungsvollen Harmonien im Zusammenspiel von Bass und Gitarre und temperamentvollem Schlagzeug lassen sie die Schönheit der deutschen Sprache ganz neu zur Geltung kommen. [www.kickerdibs.de](http://www.kickerdibs.de)



ab 19:00 > **Cloey > Rock, Pop**  
Cloey ist eine kraftvolle Band mit rotzigen Gitarrensounds und wummerndem Bass. Selbst die etwas ruhigeren Songs haben es in sich. Manche Nummern erinnern an amerikanische Rockbands wie The Pretty Reckless gepaart mit Synthi-Sounds. Nichts wird im Zaum gehalten, und neben der Band ist auch das Publikum außer Rand und Band! [www.cloey.net](http://www.cloey.net)

**Mittwoch 2** ab 17:30 > **Arrive > Rock**  
Eine rauchige Stimme mit zwei Gitarren, Bass und Schlagzeug ergibt einen knackigen Rock-Sound. Arrive steht für Musik voller Herzblut und Schweiß – melodisch, echt und handgemacht – und für Konzerte, die mitreißen! [www.arriveband.com](http://www.arriveband.com)



ab 19:00 > **Fünfter März > Pop-Rock**  
Dass die fünf Jungs dieser Pop-Rockband ihre Musik ernst nehmen und es lieben, die Menschen mit ihren Songs anzusprechen und zu berühren, stellen sie schon seit vielen Jahren unter Beweis. Fette Gitarren und Synthie, eingängige Strophen und Refrains mit starkem Ohrwurmcharakter – das zeichnet die Band „Fünfter März“ aus. [www.fuenftermaerz.de](http://www.fuenftermaerz.de)

**Donnerstag 3** ab 19:00 > **The Trouble Notes > Indie World Fusion**  
The Trouble Notes vereinen diverse Stilrichtungen. Ihr Klangbild kombiniert klassische, emotionale Melodien mit energiegeladenen Rhythmen und erlaubt ein Eintauchen in das einzigartige Genre Indie World Fusion. [www.thetroublenotes.com](http://www.thetroublenotes.com)



ab 20:30 > **Nick & June > Singer-Songwriter**  
Epische Songstrukturen, ausgefeilte Soundspielereien, tiefe Paukenschläge und Marschrhythmen gepaart mit filigranen Stimmen und seit neuestem auch unterstützt von Schlagzeug und Bass: Das macht die vielseitige Musik von Nick & June aus, deren Songs von fragiler Melancholie geprägt sind. [www.nickandjune.com](http://www.nickandjune.com)

**Freitag 4** ab 17:30 > **Extra Large > Hip Hop**  
Seit 1999 sind die Rapper Simple Simon und Checo von Extra Large im Zeichen der Rap-Musik unterwegs und fesseln ihre Hörer mit ihren einzigartigen Songs. Ihr unverkennbarer Stil zeichnet sich durch einen positiven Vibe aus, der dem Hörer regelmäßig ein Lachen ins Gesicht zaubert! [www.extralargediecrew.de](http://www.extralargediecrew.de)



ab 19:00 > **Qunstwerk > Hip-Soul**  
So wie ein wahres Kunstwerk aus vielen verschiedenen Komponenten besteht, so kann man beim Qunstwerk-Sound Elemente aus Pop, Hip-Hop, Soul und Reggae erkennen. Die Ulmer nennen ihren Stil „Hip-Soul“. Mit ihrem neuen Album „VOLQSLIEDER“ bringen sie ein weiteres Qunstwerk auf die Bühne. [www.qunstwerk.com](http://www.qunstwerk.com)

**Samstag 5** ab 18:30 > **Die Haiducken > Klezmer, Balkan**  
Die Haiducken aus Freiburg spielen eine bunte Mischung aus Klezmer- und Balkanstücken. In solistischen Einlagen sowie ausgeklügelten und abwechslungsreichen Arrangements vereinen sich dabei mal warme, mal dreckige Klänge der Klarinette mit einem treibenden Beat. [www.haiducken.de](http://www.haiducken.de)



ab 20:00 > **Fezzmo > Balkan, Klezmer, Gypsy**  
Die sieben Jungs von Fezzmo spielen überwiegend Eigenkompositionen, die zum Teil in schwäbischer Mundart gesungen werden. Darüber hinaus werden auch Neuinterpretationen bekannter Lieder aus aller Welt zum Besten gegeben. Die Wurzeln von Fezzmo liegen überwiegend in der heimischen Blasmusik. Auch die multikulturelle Musikszene Stuttgart hat die Band geprägt. [www.fezzmo.de/die-band/](http://www.fezzmo.de/die-band/)

**Sonntag 6** ab 18:00 > **Open Stage in der MOLKE-Muschel > Alle Genres**  
Open Stage in der MOLKE-Muschel auf dem Jugend-KULT-Ufer: Alles ist erlaubt und erwünscht: Lauter Sound und leise Töne, von Singer-Songwriter über Hip-Hop und Indie bis zu Rock und Pop – ein bunter, vielfältiger Multikulti-Mix als Abschluss für ein weiteres wunderbares Kulturufer!



**MOLKEs Jugend-KULT-Ufer »young cultures now!«**

Im Rahmen des Kulturufers verwandelt das Jugend- und Kulturzentrum MOLKE die Häfler Uferpromenade an der Freitreppel zehn Tage lang in ein multikulturelles Jugendzimmer! Ein Jugendzimmer, das selbst gestaltet werden kann, das wächst, sich verändert und von sub- und jugendkultureller Vielfalt lebt!

Im „IdeenReich“ und der **Jugend-KULT-Werkstatt**, den beiden Produktionsstätten, werden Kreativität und individueller Ausdruck groß geschrieben. Hier können täglich mit unterschiedlichsten Materialien eigene Ideen umgesetzt werden, es wird gehämmert, gesprayt, genäht, gebohrt, bemalt und beklebt. „Do it yourself“ und Upcycling sind Trends, die in beiden Werkstätten nur zu gerne aufgegriffen und umgesetzt werden!

Den passenden Soundtrack dazu liefern die **MOLKE-Muschel** und das **SoundSofa**: Neo-Pop und Rockromanz, Singer-Songwriter und Indie World Fusion, Hip-Soul und Indie-Pop, Balkan, Klezmer und Gypsy – der Sommer im Jugendzimmer wird laut und heiß und bunt!

Für Abkühlung sorgen leckere Sommerdrinks aus dem mobilen **MOLKE-Café** und der **ALOA-Bar**: Viva-con-Agua-Wasser, alkoholfreie Cocktails und gute Bio-Snacks zu fairen Preisen – dazu ein paar chillige Sitzmöbel unter freiem Himmel und direkt am Bodenseeufer!

MOLKEs Jugend-KULT-Ufer ist für Jugendliche und junge Menschen, vom **28. Juli bis zum 6. August 2017**, täglich von 15-22 Uhr geöffnet. Der größte Teil der Angebote und Aktionen ist kostenfrei! Finanziert wird das Programm durch die Zeppelin-Stiftung. Das Jugend-KULT-Ufer wird vom Jugend- und Kulturzentrum MOLKE veranstaltet und von pädagogisch ausgebildeten und geschulten MitarbeiterInnen betreut und geleitet.



milienspiele zum Kennenlernen und Ausprobieren zur Verfügung, angeleitet von unseren Spielanimatoren. Außerdem gibt es ein Bauzelt mit 20.000 Bauklötzen. Unser Bausystem „Bauen & Konstruieren“ erwartet erfahrene Tüftler und alle, die es werden wollen. Darüber hinaus kann jeder bei unseren **Zirkusspielen** seine Jonglierkünste erproben und erweitern.

Im groß angelegten Bereich von **Form und Farbe** erleben die Familien die farbenfrohe Welt der Farben im **Kunstatelier** und beim professionell angeleiteten Malen an den Staffeleien.

Gemeinsam basteln Eltern mit ihren Kindern in der **Familienwerkstatt**. Nebenamtlich lädt der Riesensandkasten mit Schaufeln, Förmchen und Baufahrzeugen zum aktiven Mitmachen ein.

**Aktionswiese: Sommerspektakel für Groß und Klein**  
29. Juli bis 6. August 2017  
Neun Tage kreative Aktionen für die ganze Familie von 13 bis 18 Uhr.

Die Aktionswiese ist auch in diesem Jahr fester Bestandteil des Kulturufers. Das Spielehaus bietet neun Tage lang eine bunte Mischung aus Werkstätten, Spielstationen und Aktionen für die ganze Familie. Wir freuen uns dieses Jahr auf **Hr.Bert**; er wird die Aktionswiese als Schirmherr begleiten. Mit Spiellust und Charme begrüßt er feierlich große und kleine Besucher am „Roten Teppich“. Humorvoll zelebriert Hr.Bert sein Spiel von Sonntag, 30. Juli, bis Mittwoch, 3. August, und lädt die Besucher zum FREISPIEL ein.



Im großangelegten **Spielpark** warten Klassiker wie die lange Rollenrutsche, die rasante Wasserrutsche, das Zügle und das Plitsch-Platsch-Wasserspiel auf Spielbegeisterte. Hier stehen auch die neuesten Fa-

Ein nicht mehr wegzudenkender Höhepunkt ist die **Grünholzwerkstatt**, in der Freihandschnitzen, Schnitzen mit Ziehmessern, Drechseln an der Wippschneidemaschine und verschiedene Arbeiten an der Hobelbank angeboten werden. Neben der Grünholzwerkstatt lädt ein **mobiles Werkzeugmuseum** ein, vergessene Handwerkskünste wiederzuentdecken und alte Werkzeuge auszuprobieren. Im Bereich des Handwerks bieten wir dieses Jahr weitere Highlights: In der **Metallwerkstatt** werden wir die alte afrikanische Kunst des Sepiagusses aufleben lassen. Am Mittwoch, 2. August, reist Joachim Harbut mit seiner **Zauberschmiede** an. In der **Bildhauerei** werden ebenfalls ab dem 2. August fleißig Steine zu Skulpturen geformt.

Direkt am See befindet sich die **Bootswerft**, in der täglich Schiffe aller Art vom Stapel gelassen werden. In der **Kinderwerkstatt** entstehen in gemeinsamer Aktion mit den Eltern und Geschwistern lustige Holzfiguren oder witzige Fahrzeuge fürs Kinderspiel. Wieder mit dabei sind die Kollegen der **Wissenswerkstatt**, bei denen die Besucher neugierig tüfteln und werkeln.

Ein weiterer Klassiker auf der Aktionswiese ist die Aktion **Rund um den Faden**, bei der mit etwas Fingergeschick Fadenfiguren geübt und erlernt werden. Diese Aktion findet vom 2. bis 6. August statt.





La Que Baila

»TIC \* TOC«  
**La Que Baila (Kolumbien)**  
 31. Juli–3. August, Wiese unterhalb des  
 alten Musik-Pavillons

Die Artistin Carolina Ramirez Escobar ist eine international tätige und vielseitig begabte Künstlerin. Sie hat in ihrer Heimat Kolumbien darstellende Kunst, in Kuba klassisches Ballett, in Paris zeitgenössischen Tanz und in Argentinien Luftakrobatik studiert. Alle Elemente ihrer fundierten Ausbildung führt sie in ihrer Luftakrobatikshow »TIC \* TOC« zusammen.



»On Air«  
**Andrea Fidelio (Italien)**  
 1.–2. August, 18 und 20 Uhr  
 am Gondelhafen

Andrea Fidelio ist DJ und Streetperformer in Personalunion. Dementsprechend ist seine Show »On Air« eine schwungvolle, mitreißende Mischung aus Musik, Beat Boxen, Jonglage und Comedy. Sie werden den »Meister« bei der Arbeit mit Schallplatte, Hüten und diversen ungewöhnlichen Gegenständen sehen – und es sicher nicht schaffen, dabei selbst unbeweglich stehen zu bleiben...



»Liquid Love«  
**Cia En Diciembre (Katalanien)**  
 3.–4. August, 18 und 20 Uhr  
 am Gondelhafen

Die Compagnie En Diciembre kommt aus Barcelona und zeigt mit »Liquid Love« ein komisches und absurdes, nahezu unwirkliches Zirkusstück mit poetischen Bildern und klassischer Musik. Besonders beeindruckend sind die Fähigkeiten der beiden Darsteller am Cyr wheel (ähnlich einem Rhönrad).



»Hobo«  
**Circo Brigata Totem (Italien)**  
 5.–6. August, 18 und 20 Uhr  
 am Gondelhafen

Paolo Locci ist nicht nur Clown und Tänzer, sondern auch ein Meister der Akrobatik an der »Chinese Pole« (eine Stange). Er verfügt über eine fundierte Ausbildung an Zirkusschulen in Turin und Brüssel, arbeitet im Zirkus, in einer Modern Dance Compagnie, beim Puppentheater und natürlich als Straßenkünstler. Die Show »Hobo« spielt er gemeinsam mit Valentina De Mattia.



Circo Brigata Totem

## Straßentheater

Die unzähligen Auftritte der Straßenkünstler aus aller Welt sind es, die den besonderen Reiz des Kulturfestivals ausmachen. Künstler, die mit verrückten Aktionen, atemberaubender Akrobatik, skurrilem Outfit, exotischen oder schrillen Sounds und stets mitreißendem Spielwitz das Publikum auf der Uferstraße bestens unterhalten und zum Lachen bringen.

In diesem Jahr haben wir sechs Compagnien nach Friedrichshafen eingeladen, die mit ihren beeindruckenden Shows am Gondelhafen auftreten. Am 30. Juli führt darüber hinaus ein Team junger Schauspielerinnen und Schauspieler vor dem Kleinen Zelt eine humorvolle Performance über die verschiedenen Eigenarten der Länder rund um den Bodensee auf. Aber damit nicht genug. Das Kulturfest lockt neben den eingeladenen Ensembles jedes Jahr zahlreiche Artisten, Zauberer, Clowns, Musiker und Mimen an, die auf den insgesamt neun Straßentheaterplätzen des Kulturfestivals spontan ihre Kunststücke präsentieren. Alle Straßenkünstler, auch die eingeladenen, spielen ausschließlich »in den Hut«. Wer wann und an welchem Platz spielen kann, entscheidet das Los. Fest steht bereits jetzt: Es erwartet Sie **jeden Tag von 13 bis 23 Uhr** (Freitag und Samstag bis 24 Uhr) ein abwechslungsreiches, spannendes Programm! Wie gewohnt wird das Gesamtprogramm täglich ermittelt und hängt ab 12 Uhr an allen Infostellen und den Spielflächen aus und kann auf unserer Webseite [www.kulturfest.de](http://www.kulturfest.de) abgerufen werden.



»Bittersweet«  
**Umami Dance Theatre (Spanien/Frankr.)**  
 28.–29. Juli, 18 und 20 Uhr  
 am Gondelhafen

Umami ist japanisch und bedeutet so viel wie »angenehmer, wohlschmeckender Geschmack«. Genau diesen Genuss wollen die beiden Künstler dem Publikum mit ihrer Show bereiten. Gustavo Hoyos und Jerome Leperlier sind ein zum Schreien komisches Straßentheater-Duo, das mit einer Mischung aus Comedy, Breakdance, zeitgenössischem Tanz, Theater und Pantomime eine eigene künstlerische Sprache schafft. »Bittersweet« ist ein wildes Abenteuer zweier verrückter Charaktere mit viel Humor.



Cia, Maurangas

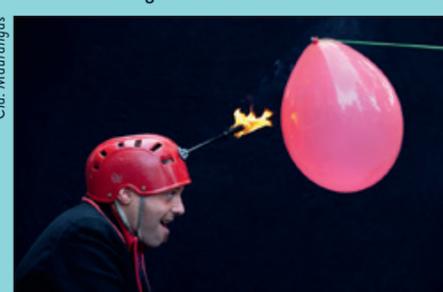
»20 Sender, ein Kanal«  
**Viersprachiges Straßentheater – alles auf Deutsch**  
 Sonntag, 30. Juli, 17 Uhr  
 vor dem Kleinen Zelt

Im Juni 2016 fand in Friedrichshafen das große Jugendtheaterfestival boje mit über 100 beteiligten Jugendlichen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Liechtenstein statt. Sie spielten Theater, sie sahen Theater, sie diskutierten über Theater, und sie trainierten unterschiedliche schauspielerische Fähigkeiten in mehreren Workshops. 2017 hat sich eine Auswahl der Jugendlichen aus den verschiedenen Ländern vom letzten Jahr wiedervereinigt, um extra für das Kulturfest eine gemeinsame Performance zu erarbeiten. Herausgekommen ist eine unterhaltsame mehrsprachige (offiziell reden alle Deutsch, aber...) Show, die die verschiedenen Eigenarten der Länder rund um den Bodensee liebevoll auf die Schippe nimmt. Leitung: Angelika Wagner (Theaterpädagogin) und Jutta Klawuhn (Schauspielerin und Theaterpädagogin)



»Al Filo«  
**Cia, Maurangas (Spanien)**  
 30.–31. Juli, 18 und 20 Uhr  
 am Gondelhafen

Mauro Wolynski alias Maurangas verbindet in seiner Show »Al Filo« Zirkus, Theater und Musik zu einem witzigen Spektakel. Mit Jonglage, Comedy und großer Spontaneität gelingt es ihm immer wieder aufs Neue, das Publikum zu überraschen. Als Höhepunkt fährt Maurangas mit einem Minifahrrad durch einen brennenden Ring.



Cia, Maurangas

## Freitag, 28. Juli

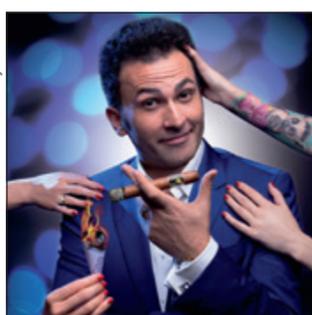
**Großes Zelt > 20:00 > Kibbutz Contemporary Dance Company 2**  
**Kleines Zelt > 20:00 > Fatih Çevikkollu**  
**Kleines Zelt > 15:00 > »Das hässliche Entlein« 4+**  
**Open Air Kino > 21:30 > »Blind Date mit dem Leben«**  
**Musikmuschel > 18:30 > JURI**  
**Straßentheater > 13:00–24:00**



Kibbutz Contemporary Dance Company 2

**Kibbutz Contemporary Dance Company 2:**  
**»First Of All Stories«**

Choreographie: Rami Be'er  
 Die Kibbutz Contemporary Dance Company, 1970 gegründet, entwickelte sich in den letzten Jahren zu einer der bedeutendsten Tanzcompagnien Israels. Geprägt durch die Handschrift ihres gegenwärtigen künstlerischen Leiters Rami Be'er erlangte das Ensemble international große Anerkennung. Ganz gezielt gründete Rami Be'er 1994 diese zweite Compagnie mit 14 jungen Tänzerinnen und Tänzern zwischen 18 und 24 Jahren, um ein frisches, neues professionelles Ensemble zu bilden. Die aktuelle Produktion »First Of All Stories« handelt von den Menschen als Individuen und als Gemeinschaft, von ihren Eigenschaften und wie diese zusammenpassen. Temperament, Energie, Dynamik, Humor und eine originelle Tanzsprache sind die Grundlage für diese Choreographie, die in der Welt des Theaters spielt. Mit seinem unverwechselbaren Gespür für Musik hat Rami Be'er zu den Bewegungen eine mitreißende Soundcollage geschaffen.  
 (24 / erm. 17 €)



Fatih Çevikkollu

**Fatih Çevikkollu:**  
**»EMFATIH« Kabarett**

Fatih Çevikkollu ist mit seinem fünften Soloprogramm an der deutschen Kabarettspitze angekommen. Der Kölner Kabarettist kümmert sich darin nicht nur um eine verloren gegangene Eigenschaft: Mitgefühl – EMFATIH! Çevikkollu war der erste Türke, der an einer deutschen Schauspielschule studierte, war als Autor mit seinem »Moslem-TÜV« erfolgreich und wurde mit einigen Kabarettpreisen ausgezeichnet. In seinem neuen Programm spielt er mit Wahrheit und Fanatismus: Die einen tragen ein Kopftuch, die anderen einen geistigen Schleier. Sagte man früher: Kümmel-türken, so sind es heute: Topterroristen.

Und natürlich darf auch eine interkulturelle Lehrstunde nicht fehlen. Das Wort ist seine Waffe, die humoristische Bandbreite sein Markenzeichen. Wo andere nur Witze erzählen, packt Çevikkollu den entlarvenden Alltagsrassismus bei den Hörnern. »EMFATIH«, das neue Programm von Fatih Çevikkollu, ist rasant, relevant, eloquent – für Kopf und Bauch. (18 / erm. 13 €)



**flunker produktionen:**  
**»Das hässliche Entlein«**

Die Entenmutter ist entzückt: Aus ihren Eiern schlüpfen Küken – niedlich, flauschig, gelb! Nur das letzte – das ist grau und hässlich. Das kann ja keiner gern haben! Das muss allein durchs Leben schwimmen. Bis es entdeckt, wer es wirklich ist... Elfriede, die einsame Putzfrau, spielt sich immer tiefer in die Geschichte vom hässlichen Entlein hinein. Dabei benutzt sie alles, was ihr in die Quere kommt: Putzeimer, Scheuerlappen, Trittleitern. Phantasievolles Theater mit Puppen und Objekten für Kinder ab 4 Jahren. (3 €)

**Open Air Kino:**  
**»Blind Date mit dem Leben«**  
 Regie: Marc Rothemund; Komödie, D 2015, 111 Min.

Für den jungen Saliya scheint alles wie am Schnürchen zu laufen, schließlich hat er gerade das Abitur eingetutet. Dabei verschweigt er konsequent, dass er fast blind ist und mogelt sich mit dem Handicap erfolgreich durchs Leben. Tatsächlich ergattert er sogar einen Job in einem Luxus-Hotel in München, und keiner seiner Kollegen ahnt auch nur das Geringste. Doch als er sich in Laura verliebt, kommt Saliya in unvorhersehbare Situationen. Sein Leben droht, komplett aus den Fugen zu geraten... (6 / erm. 5 €)



»Blind Date mit dem Leben«

## Samstag, 29. Juli

**Großes Zelt > 20:00 > Blood, Sweat & Tears**  
**Kleines Zelt > 20:00 > HISS**  
**Kleines Zelt > 15:00 > »Schneewittchen und ...« 4+**  
**Open Air Kino > 21:30 > »La La Land«**  
**Musikmuschel > 19:00 > Captain Disko**  
**Musikmuschel > 20:30 > The Rehats**  
**Straßentheater > 13:00–24:00**



Blood, Sweat & Tears

**Blood, Sweat & Tears:**  
**50 Jahre - Jubiläumstour**

Die Musik von Blood, Sweat & Tears hat mühelos ein halbes Jahrhundert Rock, Pop und Jazz überdauert. Die 1967 gegründete Band steht für eine einzigartige Mixtur aus Blues, Rock und Jazz. Ihr Markenzeichen sind druckvolle Bläusersätze, pulsierender, rhythmischer Groove, expressive Vocals sowie zahlreiche bis heute bekannte Top-Hits. 50 Jahre nach ihrer Gründung feiert die legendäre Formation ein fulminantes Comeback. Mit dabei sind neue Werke und natürlich auch legendäre Mega-Hits, darunter »You've Made Me So Very Happy«, »Spinning Wheel«, »And When I Die«, »Mama Told Me«, »Black & White«, »Eli's Coming«, »An Old Fashioned Love Song« u.v.a. Die Bläserarrangements und Bearbeitungen von Themen »klassischer Komponisten« wie Erik Satie setzten Maßstäbe für andere Gruppen des Jazz- und Brassrock. Der amerikanische Musikkritiker Leonard Feather schrieb: »Die Beatles haben den Rock in die Musik gebracht. Blood, Sweat & Tears haben die Musik in den Rock gebracht.« (42 / erm. 29 €)



HISS

**HISS: »Von Sansibar nach Santa Fe - Mit 20 Liedern um die Welt«**

Die Band wurde von Stefan Hiss vor über 20 Jahren gegründet und hat mit ihrer besonderen Mischung aus volksmusikalischen Roots, Balkan-Blues und Wildwest-Walzern die Herzen der Zuhörer gewonnen. Auf der Bühne pflegt die Band ein von Wildwest-Romantik und Vagabunden-Klischees durchzogenes Image, das sich auch in vielen ihrer Songtexte widerspiegelt. In ihrem Schmelztiegel der Stile holen HISS die Welt in die Provinz und erzählen mit internationalen Klängen

ganz persönliche Geschichten. Ein Konzertabend im Spannungsfeld zwischen Polka und Rock'n'Roll, Taiga-Twist und Texas-Tango. (18 / erm. 13 €)



**Theater Töfte: »Schneewittchen und die sieben Zwerge«**

nach den Brüdern Grimm  
 Schneewittchen, die schönste aller Königstöchter, hat es nicht leicht, denn ihre neidische Stiefmutter mit dem magischen Spiegel lässt nichts unversucht, um selbst die Schönste im ganzen Land zu werden. Mit viel Phantasie, Liedern, imposanten Figuren und überraschendem Spielwitz wird die Geschichte neu erzählt. Die sprachliche Schönheit des Märchens bleibt dabei erhalten. Ab 4 Jahren. (3 €)

**Open Air Kino:**  
**»La La Land«**

Regie: Damien Chazelle; Romanze/Musikfilm, US 2016, 127 Min.  
 Die leidenschaftliche Schauspielerin Mia und der charismatische Jazzmusiker Sebastian halten sich in Los Angeles für Nebenjobs über Wasser. Nachdem sich ihre Wege zufällig kreuzen, verlieben sie sich Hals über Kopf ineinander. Gemeinsam schmieden sie Pläne für ihre Zukunft auf der Bühne und genießen den Zauber der jungen Liebe in »La La Land« - der Stadt der Träume. Doch schon bald müssen Mia und Sebastian einsehen, dass sie Opfer bringen müssen. Kann ihre Beziehung dem Druck standhalten? Der Film erhielt 2017 14 Oscar-Nominierungen! (6 / erm. 5 €)



»La La Land«

## Sonntag, 30. Juli

Großes Zelt > 19:00 > Theater Lindenhof Melchingen  
Kleines Zelt > 20:00 > »Tausendundeine Nacht«  
Matinee > 11:00 > Cara  
Kleines Zelt > 15:00 > »Familienvariété Lachmittag«  
Open Air Kino > 21:30 > »Weit. Ein Weg um die Welt«  
Musikmuschel > 17:30 > Tuesday Night Project  
Straßenbühnen > 13:00–23:00



### Theater Lindenhof Melchingen: »We Shall Overcome«

Pete Seeger zählt zu den kulturellen Größen der USA im 20. Jahrhundert. Viele seiner Songs wie „Where Have All The Flowers Gone“, „We Shall Overcome“, „If I Had A Hammer“ oder „Turn! Turn! Turn!“ wurden zu weltberühmten Hits der Freiheits- und Antikriegsbewegungen auf der ganzen Welt. Er hat Rassendiskriminierung und Ausbeutung angeprangert und in seinen Liedern vom harten Leben der Arbeiter und Farmer erzählt. Als er 2014 im Alter von 93 Jahren starb, war er eine Folklegende, der die nachfolgenden Generationen von Folk- und Rockmusikern, Liedermachern und Protestsängern wie Bob Dylan, Joan Baez und Bruce Springsteen beeinflusst hatte. Das Theater Lindenhof, ein großer Chor mit 40 Akteuren und Schauspieler und Sänger Heiner Kondschatz spielen und singen den beeindruckenden Lebenslauf des charismatischen Musikers. »Standing ovations« bei der Uraufführung. (20 / erm. 14 €)

### Cara Irish Music

Cara ist das gälische Wort für „Freund“ und die gleichnamige Band gilt als einer der „hottest acts“ der irischen Musikszene. Cara vereinen auf einzigartige Weise zwei herausragende Stimmen mit rasanten irischen Instrumentalstücken auf höchstem Niveau. Neben diatonischem Akkordeon, Bodhrán, Gitarre und Dobro sind virtuose Soli auf den Uilleann Pipes und gefühlvolle Geigen-Duette zu hören. Durch ihr Charisma und ihre charmant-humorvolle Präsentation sorgen Cara für höchsten musikalischen Genuss und beste Unterhaltung. Die Matinee findet im Freien statt (Gastronomie Zehrer), bei schlechtem Wetter im Kleinen Zelt. (5 €)

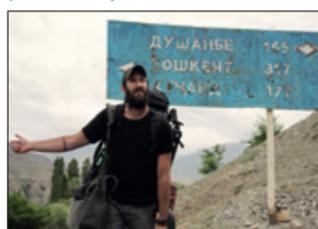


### Traumtheater Valentino: »Familienvariété Lachmittag«

Ein kleines, aber feines Zirkusprogramm mit tollkühnen Artisten, spannenden Zauberkunststücken und natürlich dem magischen Schwarzen Theater: selten gezeigte Illusionskunst mit verblüffenden körperlosen Effekten. Ohne Altersbegrenzung. (3 €)

### Open Air Kino: »Weit. Ein Weg um die Welt«

Regie: Gwendolin Weisser, Patrick Allgeier; Dokumentation, 2016, 90 Min.  
„3 Jahre und 110 Tage waren wir auf Weltreise. Wir sind nach Osten gegangen und nach ca. 96.707 km wieder aus dem Westen zurückgekehrt. Mit Rucksack, Zelt und nur dem, was wir wirklich brauchen. Und das alles über Land. Nie den Kontakt zur Erde verlieren, immer Strecke spüren. Wir lernen Grenzen kennen. Es ist der Versuch nicht mehr als 5 Euro am Tag auszugeben, zwei bis drei Jahre lang.“ (6 / erm. 5 €)



## Montag, 31. Juli

Großes Zelt > 20:00 > Gregor Meyle  
Kleines Zelt > 20:00 > AlSarah and the Nubatones  
Kleines Zelt > 15:00 > »Willi, Piggie & die Bande« 6+  
Musikmuschel > 19:00 > Alex Cumfe  
Musikmuschel > 20:30 > Kurzfristig  
Straßenbühnen > 13:00–23:00



### Gregor Meyle: »Die Leichtigkeit des Seins« Sommerkonzert 2017

Entdeckt wurde der sympathische Backnanger Singer/Songwriter Gregor Meyle in Stefan Raabs Castingshow. Viele kennen den bescheidenen Musiker seit der ersten Staffel von Xavier Naidoo's „Sing meinen Song – Das Tauschkonzert“, und eine große Fangemeinde hat er sich in den letzten Jahren u. a. mit Hits wie „Keine ist wie du“ oder „Du bist das Licht“ in hunderten von Live-Auftritten in Clubs, Stadthallen und auf großen Open-Air-Bühnen erspielt. Es gab Gold Awards für seine Studioalben, eine erste eigene und erfolgreiche TV-Sendung, „Meylensteine“, einen ECHO und den Deutschen Fernsehpreis. Die Songs seines aktuellen Albums „Die Leichtigkeit des Seins“ erzählen von der Balance im Leben und dem Gefühl, angekommen zu sein, nicht mehr ständig vor Mauern zu stehen, die es einzureißen gilt. Und ganz besonders gibt es diese Leichtigkeit auch live auf der Bühne zu sehen und zu spüren. (38 / erm. 27 €)

### AlSarah and the Nubatones: »Manara« East-African Retro-Pop

AlSarah ist Sängerin, Songwriterin und Ethnomusikologin. Sie wurde in Khartoum, der Hauptstadt des Sudan, geboren und verbrachte dort die ersten acht Jahre ihres Lebens. Heute lebt sie in New York und nennt ihre Musik „East-African Retro-Pop“. AlSarah und the Nubatones beschäftigen sich in ihren Songs u. a. mit Fragen nach Heimat oder modernen Migrationsmustern. (3 €)



Das aktuelle Album trägt den Titel „Manara“ (deutsch: Leuchtturm). AlSarahs kraftvolle Stimme wird von traditionellen afrikanischen Instrumenten wie den Lauten Oud und Ngoni begleitet. So entsteht eine faszinierende Mischung aus traditionellen und modernen Elementen, mit der es AlSarah und the Nubatones mühelos gelingt, kulturelle und sprachliche Barrieren zu überwinden. (18 / erm. 13 €)



### Buchfink-Theater: »Willi, Piggie & die Bande«

Auf Piggis Hinterhof gibt es eine Bande, eine richtige Gang. Wer nicht mitmacht, wird hart bestraft. Eine richtige Freundschaft wäre Piggie eigentlich lieber, denn in der Bande nimmt ihn keiner ernst. Doch dann taucht Willi auf, neu zugezogen und ziemlich gut drauf! Es beginnt eine fantastische Freundschaft, voll Übermut und Lebenslust: Zwei Überflieger auf einer aberwitzigen Reise durch ihre Phantasie. Die Bande sieht das gar nicht gern... Figurentheater für Kinder ab 6 Jahren. (3 €)

## Dienstag, 1. August

Großes Zelt > 20:00 > DantzaZ  
Kleines Zelt > 20:00 > quattrocelli  
Kleines Zelt > 15:00 > »Wie im Märchen« 4+  
Musikmuschel > 17:30 > Kicker Dibs  
Musikmuschel > 19:00 > Cloey  
Straßenbühnen > 13:00–23:00



### DantzaZ: »Aureo« Modern Dance

Unter der künstlerischen Leitung von Adriana Pous engagiert sich die basische Tanzcompagnie DantzaZ aus San Sebastian (Spanien) seit ihrer Gründung 2007 in erster Linie für die Förderung und Entwicklung internationaler Tanzprojekte. DantzaZ gilt als kreatives Produktionszentrum und leistet Pionierarbeit im Bereich der Bewegungskünste. In „AUREO“, der neuesten Kreation von DantzaZ, werden fünf kurze Werke präsentiert, die von international anerkannten Choreographen und einigen der neuen, aufstrebenden Tänzerinnen und Tänzern geschaffen wurden. Herausgekommen ist ein abwechslungsreiches Programm, in dem der moderne und zeitgenössische Tanz, die Freiheit der Schöpfung und das künstlerische Engagement Hand in Hand gehen. (24 / erm. 17 €)

### quattrocelli: »the quattrocelli scenes« Cello-Quartett

Kein anderes Instrument aus der Familie der Streicher kann von der kraftvollen Tiefe bis zum reinsten Sopran so viele unterschiedliche Töne hervorbringen wie das Cello. Bei quattrocelli kommt hinzu, dass jeder in diesem Quartett von der Begleitung über romantische Kantilenen bis zu atemberaubenden Soli alles spielt. Deshalb ist der Sound der vier Cellisten Lukas Dreyer, Matthias Trück, Tim Ströble und Hartwig Christ unverwechselbar. (3 €)



„the quattrocelli scenes“ ist ein Film-musikprogramm mit szenischen und visuellen Elementen. Auf dem Weg durch die Welt der berühmtesten Movie Soundtracks wie „Mission Impossible“, „Psycho“, „Pirates Of The Caribbean“, „Star Wars“, „Pulp Fiction“, berühmten Hits von Ennio Morricone und vielen anderen entwickelt sich eine Geschichte mit einem eigenen roten Faden. Die „quattrocellis“ lassen mit ihrer Musik von zartester Melancholie bis zur orchestralen Klangfülle ganz ohne Worte beim Publikum ein wahres Kopfkino entstehen. (18 / erm. 13 €)



### Buchfink-Theater: »Wie im Märchen« Improbentheur mit Figuren

Ihr kennt alle Märchen schon? Diese hier nicht! Mit Figuren und Puppen aller Art, von der kleinen Fingerpuppe bis zur Klappmaulfigur, und natürlich mit den Ideen der Zuschauer erfinden wir Märchen, wie es sie nie zuvor gegeben hat und in ihrer jeweiligen Einmaligkeit auch nicht mehr geben wird. Jede Aufführung ist neu. Ab 4 Jahren. (3 €)

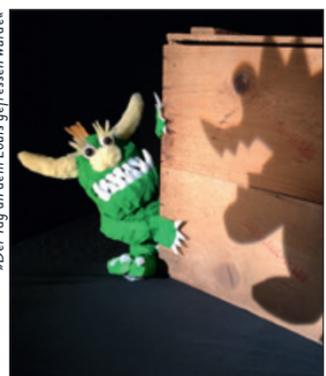
## Mittwoch, 2. August

Großes Zelt > 20:00 > Django Asül  
Kleines Zelt > 20:00 > Traumtheater Valentino  
Kleines Zelt > 15:00 > »Der Tag an dem Louis...« 5+  
Musikmuschel > 17:30 > Arrive  
Musikmuschel > 19:00 > Fünfter März  
Straßenbühnen > 13:00–23:00



### Django Asül: »Letzte Patrone« Kabarett

Django Asül ist überzeugter Niederbayer, Kabarettist und Tennisspieler. Sein aktuelles Programm „Letzte Patrone“ verhandelt und paraphrasiert die großen Themen der Zeit: Flüchtlinge, Energiekrise, Baustelle Europa, Reise zum Ich. Django Asül zieht daraus den richtigen Schluss: Raus aus dem Makrokosmos. Rein in den Mikrokosmos. Wo andere in die Midlife-Crisis schlittern, verirrt sich Django Asül zurück ins wahre Leben. Doch die Realität verzeiht nichts. Da muss jeder Schuss sitzen. Und irgendwann hat man nur noch eine Patrone. Die letzte Patrone. Im Visier: Das Wesentliche. Doch wer oder was muss in Deckung gehen? Und so bleibt zu befürchten: Es wird ein furioses Finale statt eines geordneten Rückzugs. Das ist lustig, weil entlarvend, schräg und absurd zugleich. (28 / erm. 20 €)



### Theater Gustavs Schwestern: »Der Tag an dem Louis gefressen wurde«

Schauspiel und Figurentheater frei nach dem Bilderbuch von John Fardell  
Lilli und ihr kleiner Bruder Louis sollen das Wochenende bei ihren Tanten verbringen. Was die Kinder nicht wissen: Die Tanten leiten eine geheime Schule für Monster. Und – so ein Pech – Louis wird direkt von einem verschlungen. Lilli muss sofort etwas unternehmen! Zum Glück ist sie äußerst einfallsreich und mutig: Unbeirrt folgt sie den Monstern durch Wasser, Wald und Gebirge. Eine turbulente Verfolgungsjagd beginnt, bei der am Ende die Kleinsten die Größten sind. Ab 5 Jahren. (3 €)

### Traumtheater Valentino Schwarzes Theater – Artistik – Variété

Wer kennt sie nicht, die Valentinos, die seit Jahren das Kleine Zelt des Kulturufers stellen? Mit einem Zirkusprogramm aus Schwarzem Theater, romantischen Träumereien, verblüffenden Zauberkunststücken und bestechender Artistik sind sie wieder dabei. Wenn sich im Zelt der Vorhang öffnet, wird das Publikum in die Welt des klassischen Varietés entführt. Das Schweizer Traumtheater Valentino zeigt ein Feuerwerk an Attraktionen und witziger Unterhaltung, vereint in einer hervorragenden Show! (18 / erm. 13 €)



Die Valentinos: Längst gehören Valentino und Corinna und ihre beiden Töchter Michelle und Maja zum Kulturufer-Team. Zum 14. Mal transportiert das nostalgische kleine Familienunternehmen sein Variétézelt von der Schweiz aus an den Bodensee, um mit Schwarzem Theater, Glasbalancé, einer Hundenummer und vielen weiteren Attraktionen das Publikum in eine magische Welt zu entführen. Außerdem steht es als sogenanntes „Kleines Zelt“ für Aufführungen aus allen anderen Genres zur Verfügung.

Das Jahr über veranstaltet das Traumtheater Valentino Zirkusauftritte mit einem feinen Dinner sowie Shows zu Jubiläen, Großevents, Firmenanlässen oder in Schulen. Einen festen Standort hat die Familie in Wittnau (Kanton Aargau), wo sie hauptsächlich den Winter verbringt und in drei Wohnwagen lebt. In der Hauptsaison ist das Traumtheater meist unterwegs. Wie kann ein Variétézirkus, der aus der Zeit gefallen zu sein scheint, im Konzert der spektakulären Events und globalisierten Kultur mithalten? Mit Herzblut, Überzeugung und Engagement: Alle helfen bei allem mit. Valentino feierte in diesem Jahr seinen 70. Geburtstag. Wir gratulieren!

## Donnerstag, 3. August

Großes Zelt > 20:00 > Yvonne Catterfeld

Kleines Zelt > 20:00 > Aline Frazão

Kleines Zelt > 15:00 > Andy Clapps Mini Varieté Show 4+

Musikmuschel > 19:00 > The Trouble Notes

Musikmuschel > 20:30 > Nick & June

Straßentheater > 13:00–23:00



### Yvonne Catterfeld: »Guten Morgen Freiheit«

Yvonne Catterfeld ist vielfach begabt und hat sowohl als Sängerin wie auch als Schauspielerin Erfolg. Die 1979 in Erfurt geborene Künstlerin entdeckte schon früh eine große Leidenschaft für die Musik und lernte Gitarre, Klavier, Ballett und nahm Gesangsunterricht. Schließlich studierte sie Jazz- und Popmusik an der Musikhochschule in Leipzig. Einem breiten Publikum wurde sie als Schauspielerin in der Rolle der Julia Blum in der erfolgreichen TV-Serie »Gute Zeiten, schlechte Zeiten« bekannt. Der Durchbruch als Sängerin kam mit dem Song »Für dich«, der schnell auf Platz 1 der deutschen Charts schoss und mit Platin ausgezeichnet wurde. Ihre Veröffentlichungen finden sich regelmäßig ganz oben in den Charts und sind, genau wie ihre Film- und TV-Rollen, mit diversen Preisen ausgezeichnet worden. Dieser Facettenreichtum, gepaart mit ihrer offenen und charmanter Persönlichkeit, fasziniert ihre Fans immer wieder aufs Neue. 2017 veröffentlichte sie ihr siebtes Studioalbum »Guten Morgen Freiheit«, das sie auch beim Kultur- ufer vorstellt. (42 / erm. 29 €)

lebt, sang in ihren Jugendjahren Fado, Jazz und brasilianischen Pop, traditionelle Musik aus Angola und den Kapverden. Heute schält sie immer mehr eine eigenständige Klangsprache heraus, die die afrikanischen Wurzeln zugunsten einer selbstbewussten Indierock-Attitüde zurücktreten lässt. Für die Texte ihrer Lieder bezieht sie sich auf tiefgründige, bilderreiche Verse namhafter angolischer Poeten. Das Album »Insular« ist eine wunderbare, schillernde Erzählung von einer Frau aus den Tropen, die in der Isolation des Nordatlantiks das ideale melancholische Setting für ihre poetischen und entspannten Klanggemälde fand. (18 / erm. 13 €)



### Andy Clapps Mini Varieté Show

Fliegende Ringe, eine geheimnisvolle Wäscheleine, zerteilte Seile, die von Kinderhand wieder ganz werden, Bälle, die sich aus dem Nichts vermehren – und mittendrin, (scheinbar) als Opfer seiner eigenen Zauberei: der Magier selbst! Eine Show, gespickt mit herrlichen Slapsticks, Jonglage und feinem britischen Humor, für die ganze Familie! Ab 4 Jahren. (3 €)



## Freitag, 4. August

Großes Zelt > 20:00 > Die A-cappella-Nacht

Kleines Zelt > 20:00 > Gruberich

Kleines Zelt > 15:00 > »Kasperl in Ferien« 3+

Open Air Kino > 21:30 > »Den Sternen so nah«

Musikmuschel > 17:30 > Extra Large

Musikmuschel > 19:00 > Qunstwerk

Straßentheater > 13:00–24:00



### Die A-cappella-Nacht: Das Festival des Gesangs mit HörBänd, Chilli da Mur und Ringmasters

In der A-cappella-Nacht dürfen Sie sich auf ein fulminantes Feuerwerk der Vokalmusik mit gleich drei exzellenten Ensembles freuen. Die fünf Publikumsliebhaber der HörBänd aus Hannover wissen, wie man – mal heiter, mal nachdenklich – singt und dabei mühelos Bigband, Orchester oder Kapelle ersetzt. Das Powerdamenquartett Chilli da Mur steht für scharfe Sounds aus der Steiermark, für Witz und Charme. Ringmasters sind vier ausgesprochen sympathische Sänger mit Lausbubencharme. Die Barber-shop-Weltmeister von 2012 bieten ein stimmiges Programm weit über das Genre des Barbershop hinaus und präsentieren eine dynamische Show, deren Energie ansteckend ist. (24 / erm. 17 €)



### Gruberich: »Ohrenzwinkern« Weltmusik

Eine Ahnung Jazz, einen Dreiklang und viel Leidenschaft versprechen die drei Musiker Thomas Gruber, Maria Friedrich und Sabine Gruber-Heberlein. Das Programm aus handgemachter Musik auf Ziach, Cello, Harfe und Hackbrett, immer wieder unterlegt von feiner Percussion, begeistert mit einer intensiven und ausdrucksvollen

Tonsprache. Spannung und Dramatik verbreiten die drei ebenso wie überschäumende Lebensfreude. Im Spiel der drei Musiker steckt genau so viel Herz wie Anspruch. (18 / erm. 13 €)

### Dr. Döblers geschmackvolles Kasperltheater: »Kasperl in Ferien oder Die warme Wollstrumpfhose«

Kasperl und Seppel werden gezwungen, den Prinzen Jochen zum Zelten in den Wald mitzunehmen. Der verwöhnte Königssohn findet Ferien in der freien Natur aber langweilig und verdirbt mit seinem Gequengel Kasperl und Seppel den ganzen Spaß. Da erfahren die beiden, dass der böse Zauberer Wurst soeben die schöne Prinzessin Heike entführt hat. Sie beschließen, diese zu befreien, um sie mit dem Prinzen zu verheiraten und ihn so loszuwerden. Ab 3 Jahren. (3 €)



### Open Air Kino: »Den Sternen so nah«

Regie: Peter Chelsom; Sci-Fi/Romanze, US 2016, 121 Min. Gardner Elliot ist kein gewöhnlicher Junge: Er ist der erste auf dem Mars geborene Mensch. Doch er wächst sehr einsam auf: Seine Mutter starb bei der Entbindung, seinen Vater lernte er nie kennen. Dann macht er online die Bekanntschaft eines Mädchens von der Erde. Bald verstehen er und die abenteuerlustige Tulsa sich blendend – und als Gardner endlich auf der Erde darf, können sie sich auch persönlich gegenüberstehen. Doch das Mars-Team der NASA sorgt sich: Herz und Knochen des neuen Erdbewohners sind nicht an die Bedingungen des Blauen Planeten angepasst... (6 / erm. 5 €)



## Samstag, 5. August

Großes Zelt > 20:00 > Seven

Kleines Zelt > 20:00 > Jon & Roy

Kleines Zelt > 15:00 > »Hänsel und Gretel« 4+

Open Air Kino > 21:30 > »Lion«

Musikmuschel > 18:30 > Die Haiducken

Musikmuschel > 20:00 > Fezzmo

Straßentheater > 13:00–24:00



### Seven: »Festival Tour 2017« Soul, R&B

In seiner Heimat, der Schweiz, hat Seven bereits den Status eines Megastars. In Deutschland kennt man den Soul- und R&B-Musiker spätestens seit seinem eindrucksvollen Auftritt bei der TV Show »Sing meinen Song – Das Tauschkonzert« an der Seite von Xavier Naidoo und der Hallentour mit den Fantastischen Vier. Die professionelle Karriere des Sängers und Komponisten Seven, mit bürgerlichem Namen Jan Dettwyler, begann 2002. Inzwischen hat er elf Alben veröffentlicht, eröffnete als erster Europäer das legendäre Sundance Filmfestival in den USA, war Gast beim Montreux Jazz Festival und konnte zahlreiche Nr. 1 Hits platzieren. Wer Seven und seine fantastische sechsköpfige Band auf der Bühne sieht, erlebt einen energiegeladenen, schweißtreibenden Abend mit Funk, Soul und Ausflügen in Pop und Rock – oder kurz: einfach exzellente Musik! (28 / erm. 20 €)

### Jon & Roy: »The Road Ahead Is Golden« Roots, Folk, Pop

Jon & Roy sind aus der kanadischen Rockmusikszene nicht mehr wegzudenken und treten nun zum zweiten Mal in Europa auf. Im Gepäck haben sie ihre neue CD »The Road Ahead Is Golden«, die das beliebte Duo live vorstellen wird. Singer/Songwriter und Gitarrist Jon Middleton und Percussionist Roy Vizer kennen sich von der University of Victoria; 2003 gründeten sie Jon & Roy. Zwischenzeitlich hat Louis Sadava das Duo zum Trio erweitert. Musik von Jon & Roy wurde für Werbejingles von Volkswagen, Starbucks, der Scotia Bank, Ralph Lauren u.a.m. eingesetzt. Die Kritik schätzt ihren Folksound, den entspannten Rhythmus der Lieder und den Einsatz von akustischen Instrumenten, der durch die ausdrucksstarken Stimmen ergänzt wird. Das Publikum



liebt ihre Songs mit den tiefgründigen Texten und den warmen, rhythmischen Folk-Rootsmelodien. (18 / erm. 13 €)

### Figurentheater Lille Kartoffler: »Hänsel und Gretel«

nach den Brüdern Grimm Es herrscht Not im Haus des Holzhackers. Die hartherzige Mutter schickt ihre beiden Kinder Hänsel und Gretel hinaus in den Wald. Bald landen sie bei der bösen Hexe... Hänsel lässt sich von ihr umgarnen, und Gretel muss ihren ganzen Mut, ihren Witz und ihr Geschick zusammennehmen, um sich und den Bruder zu retten. Ab 4 Jahren (3 €)



### Open Air Kino: »Lion«

Regie: Garth Davis; Drama/Biografie, US/AU/GB 2016, 118 Min. Mit fünf Jahren wird der kleine indische Junge Saroo von seiner Familie getrennt, woraufhin er sich schließlich tausende Meilen von Zuhause entfernt und verhasst in Kalkutta wiederfindet. Sue und John Brierley nehmen ihn auf, ein wohlhabendes australisches Ehepaar, das ihn in ihrer Heimat wie einen eigenen Sohn aufzieht. Doch seine Wurzeln hat Saroo nie vergessen, und so macht er sich als junger Mann auf die Suche nach seiner Vergangenheit... Der Film basiert auf dem »Vanity Fair«-Artikel »A Home At The End Of Google Earth«. (6 / erm. 5 €)

## Sonntag, 6. August

Großes Zelt > 20:00 > Gogol & Mäx

Kleines Zelt > 20:00 > Andreas Martin Hofmeir

Matinee > 11:00 > Django Delux

Kleines Zelt > 15:00 > »Dornröschen« 4+

Musikmuschel > 18:00 > Open Stage

Straßentheater > 13:00–23:00



### Gogol & Mäx: »Concerto Humoroso« Musikkabarett

Ein Instrument zu spielen erfordert Kunstfertigkeit. Musik zu komponieren erfordert Talent und Genius. Was es erfordert, Musik zu parodieren, zeigen Gogol & Mäx: Musikalität, Timing, Akrobatik, Humor, verrückte Ideen, schauspielerisches Talent, ein paar Requisiten und das Beherrschen einer Unzahl von Instrumenten – nur Worte brauchen sie nicht. Die Show von Gogol & Mäx folgt ihrer eigenen, universellen Sprache, die einen Tränen lachen lässt und zu Tränen rührt. Pianist Gogol, klassisch befrachtet und akkurat geschichtet, reist mit eigenem Pianoforte. Sein langmähiger wie genial erfinderischer Konzert- und Reisebegleiter Mäx ist allerdings beileibe nicht geneigt, die Allüren des Maestros tatenlos hinzunehmen. Kaum hat Gogol seinem Klavier die ersten Akkorde entlockt, entwickelt sich das Konzert zur musikalischen Achterbahnfahrt, zum clownesken Husarenritt von der sorgsam intonierten Chopin-Etüde bis zur Fingerkuppenstrapazierenden Flamenco-Parodie. Ein aberwitziges musikalisches Duell zweier sich mit Wonne, Phantasie und großem Können unaufhörlich piesackender Kollegen von Bach bis Boogie-Woogie, von der Solo-Geige bis zur Orchester-Tuba. Gogol & Mäx sind vielfach preisgekrönt und sorgen seit 25 Jahren für größte Heiterkeit auf den Bühnen Europas. (20 / erm. 14 €)



### Andreas Martin Hofmeir »Kein Aufwand!« Musikalisch-kabarettistische Lesung

Er gewann den ECHO Klassik als »Instrumentalist des Jahres«, er ist Professor am artem in Salzburg und Tubist und Gründungsmitglied der bayerischen Kultband LaBrassBanda, aber das Kabarett lässt Andreas Hofmeir einfach nicht los. Mit dem Programm »Kein

Aufwand!« besinnt er sich wieder auf seine kabarettistischen Wurzeln. In seinem trockenen Stil liest er aus seinen Erfahrungen als Tubist und Weltreisender. Dazu gibt's brasilianische, ungarische und argentinische Musik aus der Tuba, begleitet von André Schwager an der Gitarre. Diese tragikomische und atmosphärische Mixtur aus allesamt wahren Geschichten ist entwerfend und witzig, verträumt und mitreißend virtuos! (18 / erm. 13 €)



### Django Delux Gypsy Swing

Diese junge Sinti-Band aus Hamburg steht nicht nur in der Tradition Django Reinhardts, beeinflusst wurde sie auch von dem amerikanischen Jazz-Gitaristen George Benson. Darüber hinaus nutzt sie die Ausdrucksformen, die der heutige Jazz bietet, bis hin zu R&B und Hip-Hop. Das Trio spielt erfrischende Musik mit unvergleichlichem Sound, ehrlich und direkt. Die Matinee findet im Freien statt (Gastronomie Zehrer), bei schlechtem Wetter im Kleinen Zelt. (5 €)

### Figurentheater Lille Kartoffler: »Dornröschen«

nach den Brüdern Grimm Leider haben König und Königin nur Geschirr für zwölf Gäste und können die dreizehnte Fee daher nicht zur Taufe ihrer Tochter einladen. Die Fee ist darüber sehr zornig und spricht einen Fluch aus: Das Kind soll sich an seinem fünfzehnten Geburtstag an einer Spindel stechen und tot umfallen! Zum Glück geht das Märchen gut aus, denn den guten Feen gelingt es, die Verwünschung abzumildern... Ab 4 Jahren. (3 €)



## Kreativ mit der Schwäbischen

Die Schwäbische Zeitung, seit vielen Jahren Medienpartner des Kulturufers, bietet in diesem Jahr an ihrem Stand direkt am See, nahe Gondelhafen, verschiedene Kreativangebote.

Am Montag, 31. Juli, findet von 11 bis 14 Uhr ein **Foto-Workshop** statt, zu dem all die eingeladen sind, die mit wenigen Tricks bessere Bilder machen wollen. Das geht auch mit dem Handy, nur sollte man auf ein paar Dinge beim Fotografieren achten. Was das genau ist, zeigt SZ-Redakteur und Fotograf Ralf Schäfer. Mitmachen kann hier jeder, es gibt keine Altersbeschränkung.

Der Dienstag steht ganz im Zeichen der **Zeitung**. Unser Kollege Hagen Schönherr wird mit Kindern und Jugendlichen einen Tag lang das Kulturufer erkunden. Die Aktion geht um 11 Uhr los und soll live auf allen möglichen Online-Kanälen spannende Geschichten vom Kulturufer erzählen. Bei diesem **Workshop** gibt es eine Altersbeschränkung. Mitmachen können Kinder und Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren.

Für Kinder im Grundschulalter sind die Tage Mittwoch bis Freitag gedacht. Hier beginnt jeweils von 11 bis 17 Uhr am Stand der Schwäbischen Zeitung ein **»Nachwuchskünstler-Tag«**. Es wird gebastelt, gemalt, mit Gips oder Ton gearbeitet – daher empfiehlt es sich, alte Klamotten einzupacken, die ruhig auch mal dreckig werden dürfen. Hierfür ist keine Anmeldung nötig.

Die Teilnahme an den Angeboten ist kostenlos, Anmeldung zu „Foto“ und „Zeitung“ an:

[r.schaefer@schwaebische.de](mailto:r.schaefer@schwaebische.de)

## Kartenreservierung und Vorverkauf

Graf-Zeppelin-Haus, Olgastraße 20, 88045 Friedrichshafen, **Tel. 07541 / 288-444**

[kartenservice.gzh@friedrichshafen.de](mailto:kartenservice.gzh@friedrichshafen.de)

Montag bis Freitag 14–17 Uhr, Dienstag bis Freitag auch 11–13 Uhr. Ab dem 27. Juli ist die Vorverkaufskasse im GZH täglich von 11–13 Uhr geöffnet. Reservierte Karten liegen für eine Woche an der Vorverkaufskasse zur Abholung bereit.

Karten sind außerdem erhältlich unter:

[www.kulturufers.de](http://www.kulturufers.de) oder [www.schwaebische.de/tickets](http://www.schwaebische.de/tickets)

oder [www.reservix.de](http://www.reservix.de) sowie in den Geschäftsstellen der Schwäbischen Zeitung in Friedrichshafen und Ravensburg oder telefonisch unter **0751 / 2955-5777**. Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitslose sowie Behinderte gibt es gegen Vorlage einer gültigen Bescheinigung.

**Sparen mit der AboKarte der Schwäbischen Zeitung:** Abonnenten erhalten 2 € Rabatt auf die mit  markierten Veranstaltungen.

## Kulturufers-Wahl-Abo

Beim Kauf von 5 verschiedenen Eintrittskarten Ihrer Wahl (ohne Kindertheater, Matineen und Open Air Kino) erhalten Sie die billigste Karte kostenlos. Erhältlich nur an der VVK im GZH.

## Karten für das Kindertheater

Karten für das täglich um 15 Uhr stattfindende Kindertheater erhalten Sie auch im Vorverkauf an den oben genannten Vorverkaufsstellen sowie am Tag der Veranstaltung ab 14 Uhr direkt am Kleinen Zelt. Bitte achten Sie auf die Altersangaben!

## Open Air Kino

Karten für das Open Air Kino erhalten Sie am Tag der Veranstaltung an der Tageskasse. Bei Regen fällt das Kino aus.

## Tageskasse Kulturufers

**Tel. 07541 / 9545-429** Ab 28. Juli täglich geöffnet ab 15 Uhr. Vorbestellte Karten liegen am Tag der Veranstaltung bis maximal 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn zur Abholung bereit.

## Veranstalter

Stadt Friedrichshafen / Kulturbüro, Amt für Bildung, Familie und Sport und Amt für Bürgerservice, Sicherheit und Umwelt. Das Open Air Kino findet in Zusammenarbeit mit dem Studio 17 statt.

## Kontakt

Kulturbüro / Olgastraße 21, 88045 Friedrichshafen

**Tel. 07541 / 203-3300**

[kulturbuero@friedrichshafen.de](mailto:kulturbuero@friedrichshafen.de)

[www.kulturufers.de](http://www.kulturufers.de)

[www.kulturufers.com](http://www.kulturufers.com)

FRIEDRICHSHAFEN

Seeblick mit Weitsicht

Mit Unterstützung von:

Schwäbische Zeitung

STADTWERK  
AM SEE

ZF kunststiftung

ZEPPELIN  
WE CREATE SOLUTIONS



## Kreativ mit der Schwäbischen

Die Schwäbische Zeitung, seit vielen Jahren Medienpartner des Kulturufers, bietet in diesem Jahr an ihrem Stand direkt am See, nahe Gondelhafen, verschiedene Kreativangebote.

Am Montag, 31. Juli, findet von 11 bis 14 Uhr ein **Foto-Workshop** statt, zu dem all die eingeladen sind, die mit wenigen Tricks bessere Bilder machen wollen. Das geht auch mit dem Handy, nur sollte man auf ein paar Dinge beim Fotografieren achten. Was das genau ist, zeigt SZ-Redakteur und Fotograf Ralf Schäfer. Mitmachen kann hier jeder, es gibt keine Altersbeschränkung.

Der Dienstag steht ganz im Zeichen der **Zeitung**. Unser Kollege Hagen Schönherr wird mit Kindern und Jugendlichen einen Tag lang das Kulturufer erkunden. Die Aktion geht um 11 Uhr los und soll live auf allen möglichen Online-Kanälen spannende Geschichten vom Kulturufer erzählen. Bei diesem **Workshop** gibt es eine Altersbeschränkung. Mitmachen können Kinder und Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren.

Für Kinder im Grundschulalter sind die Tage Mittwoch bis Freitag gedacht. Hier beginnt jeweils von 11 bis 17 Uhr am Stand der Schwäbischen Zeitung ein **»Nachwuchskünstler-Tag«**. Es wird gebastelt, gemalt, mit Gips oder Ton gearbeitet – daher empfiehlt es sich, alte Klamotten einzupacken, die ruhig auch mal dreckig werden dürfen. Hierfür ist keine Anmeldung nötig.

Die Teilnahme an den Angeboten ist kostenlos, Anmeldung zu „Foto“ und „Zeitung“ an:

[r.schaefer@schwaebische.de](mailto:r.schaefer@schwaebische.de)

## Kartenreservierung und Vorverkauf

Graf-Zeppelin-Haus, Olgastraße 20, 88045 Friedrichshafen, **Tel. 07541 / 288-444**

[kartenservice.gzh@friedrichshafen.de](mailto:kartenservice.gzh@friedrichshafen.de)

Montag bis Freitag 14–17 Uhr, Dienstag bis Freitag auch 11–13 Uhr. Ab dem 27. Juli ist die Vorverkaufskasse im GZH täglich von 11–13 Uhr geöffnet. Reservierte Karten liegen für eine Woche an der Vorverkaufskasse zur Abholung bereit.

Karten sind außerdem erhältlich unter:

[www.kulturufers.de](http://www.kulturufers.de) oder [www.schwaebische.de/tickets](http://www.schwaebische.de/tickets)

oder [www.reservix.de](http://www.reservix.de) sowie in den Geschäftsstellen der Schwäbischen Zeitung in Friedrichshafen und Ravensburg oder telefonisch unter **0751 / 2955-5777**. Ermäßigungen für Schüler, Studenten, Bundesfreiwilligendienstleistende, Arbeitslose sowie Behinderte gibt es gegen Vorlage einer gültigen Bescheinigung.

**Sparen mit der AboKarte der Schwäbischen Zeitung:** Abonnenten erhalten 2 € Rabatt auf die mit  markierten Veranstaltungen.

## Kulturufers-Wahl-Abo

Beim Kauf von 5 verschiedenen Eintrittskarten Ihrer Wahl (ohne Kindertheater, Matineen und Open Air Kino) erhalten Sie die billigste Karte kostenlos. Erhältlich nur an der VVK im GZH.

## Karten für das Kindertheater

Karten für das täglich um 15 Uhr stattfindende Kindertheater erhalten Sie auch im Vorverkauf an den oben genannten Vorverkaufsstellen sowie am Tag der Veranstaltung ab 14 Uhr direkt am Kleinen Zelt. Bitte achten Sie auf die Altersangaben!

## Open Air Kino

Karten für das Open Air Kino erhalten Sie am Tag der Veranstaltung an der Tageskasse. Bei Regen fällt das Kino aus.

## Tageskasse Kulturufers

**Tel. 07541 / 9545-429** Ab 28. Juli täglich geöffnet ab 15 Uhr. Vorbestellte Karten liegen am Tag der Veranstaltung bis maximal 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn zur Abholung bereit.

## Veranstalter

Stadt Friedrichshafen / Kulturbüro, Amt für Bildung, Familie und Sport und Amt für Bürgerservice, Sicherheit und Umwelt. Das Open Air Kino findet in Zusammenarbeit mit dem Studio 17 statt.

## Kontakt

Kulturbüro / Olgastraße 21, 88045 Friedrichshafen

**Tel. 07541 / 203-3300**

[kulturbuero@friedrichshafen.de](mailto:kulturbuero@friedrichshafen.de)

[www.kulturufers.de](http://www.kulturufers.de)

[www.kulturufers.com](http://www.kulturufers.com)

FRIEDRICHSHAFEN

Seeblick mit Weitsicht

Mit Unterstützung von:

Schwäbische Zeitung

STADTWERK  
AM SEE

ZF kunststiftung

ZEPPELIN  
WE CREATE SOLUTIONS



LESEN SIE UNS DIGITAL

Mit dem

# E-PAPER

können Sie unsere Zeitung auf dem Smartphone, Tablet und PC genießen.

- > 3 Lokalausgaben
- > Archiv bis 1945
- > Volltextsuche

E-Paper, NewsApp und unbegrenzter Zugang zu Schwäbische.de – das Nachrichtenpaket Schwäbische Premium gibt's für 0,99€ im ersten Monat. Ab dem zweiten Monat nur 4,90 €.

Weitere Informationen unter:  
[schwaebische.de/premium](http://schwaebische.de/premium)  
Tel. 0751 2955-5333  
Mo-Fr 7-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr

schwäbische 

LESEN SIE UNS DIGITAL

Mit dem

# E-PAPER

können Sie unsere Zeitung auf dem Smartphone, Tablet und PC genießen.

- > 3 Lokalausgaben
- > Archiv bis 1945
- > Volltextsuche

E-Paper, NewsApp und unbegrenzter Zugang zu Schwäbische.de – das Nachrichtenpaket Schwäbische Premium gibt's für 0,99€ im ersten Monat. Ab dem zweiten Monat 22,99 €.

Weitere Informationen unter:  
[schwaebische.de/premium](http://schwaebische.de/premium)  
Tel. 0751 2955-5333  
Mo-Fr 7-18 Uhr, Sa 8-12 Uhr

schwäbische 